

Medienmitteilung, 4. August 2023

Logiernächte 1. Halbjahr 2023: Positiver Trend hält an

Der Zürcher Tourismus erholt sich weiter. Fast alle Märkte verzeichnen im ersten halben Jahr ein Wachstum im Vergleich mit demselben Zeitraum im Jahr 2022. Die Schweiz bleibt mit Abstand der wichtigste Markt, gefolgt von Nordamerika. Und auch die Anzahl der Freizeit-Gäste steigt.

In den ersten sechs Monaten im Jahr 2023 verzeichnet die Tourismusregion Zürich 3'162'560 Übernachtungen (+31.7 %). Die Tourismusregion reicht von Baden und Winterthur über die Stadt Zürich und die Flughafenregion bis nach Rapperswil und den Kanton Zug. Auch in der Subregion Zürich, für die Zürich Tourismus direkt verantwortlich ist, sind die Übernachtungen im Vergleich zum letzten Jahr gestiegen (2.56 Mio. Logiernächte, +35.0 %). Was besonders erfreulich ist: Der Quellmarkt Schweiz (839'776 Logiernächte) konnte seine gute Marktposition halten und stellt immer noch einen Drittel aller Übernachtungen. Und das, obwohl die Reisenden nach Covid wieder frei sind bei der Wahl ihrer Reisedestination. Der grösste ausländische Quellmarkt ist Nordamerika mit 351'283 Übernachtungen (+52.2 %). Zürich Tourismus stellt fest, dass es einen Trend des Reisens innerhalb der geographischen Blöcke gibt. Die Nordamerikaner entdecken Europa und vice versa.

Auch die Bestrebungen, vermehrt Gäste aus Europa und vor allem aus den Nachbarländern nach Zürich zu holen, sind erfolgreich. So gibt es ein Wachstum bei den Märkten aus Deutschland (+17.4 %), Frankreich (+27.5 %), Italien (+25.3 %), Spanien (+36.8 %) und UK (+67.0 %). Der Städtetourismus entwickelt sich sehr positiv. Die Stadt Zürich (1.74 Mio. Logiernächte, +31.0 %) schneidet im Vergleich mit anderen Schweizer Städten überproportional gut ab. Thomas Wüthrich, Direktor von Zürich Tourismus, freut sich über die bisherige Performance: «Wir sind gut in das Jahr gestartet und liegen derzeit sogar leicht über den Zahlen von vor der Pandemie. Es gibt aber auch weiterhin Herausforderungen: Es besteht immer noch ein Mangel bei den Arbeitskräften und der starke Franken könnte Reisen in die Schweiz erschweren.»

Der Leisure-Tourismus wird immer wichtiger

Immer mehr Gäste verbringen aus Freizeit- und nicht aus Geschäftsgründen ihre Tage in Zürich. Machten die Freizeit-Gäste vor gut einem Jahrzehnt knapp 25 Prozent aller Zürich-Reisenden aus, sind es heute 50 Prozent. Was das für Zürich Tourismus bedeutet? Bei der Entwicklung der Destination muss berücksichtigt werden, dass Leisure-Gäste andere Bedürfnisse haben als jene Reisenden, die für ein Business-Meeting nach Zürich kommen. Umso wichtiger sind eine Vielfalt an Freizeitangeboten sowie die Belebung der Innenstadt mit Einkaufsmöglichkeiten auch an Sonntagen.

Willkommen in Zürich, Schweiz.

Zürich Tourismus

Zürich Tourismus ist verantwortlich für das Destinationsmarketing und damit für die touristische Markenprofilierung der Stadt und Region Zürich als vielfältige Tourismusdestination. 65 Mitarbeitende setzen sich dafür ein, dass Zürich als nachhaltige und lebenswerte Premiumdestination mit Ferienqualität wahrgenommen wird.

[Bilder](#) von Zürich

Kontakt

Zürich Tourismus

Ueli Heer, Mediensprecher

Gessnerallee 3, CH-8001 Zürich

T +41 44 215 40 13, M +41 79 310 93 48

ueli.heer@zuerich.com

zuerich.com, [#visitzurich](#)